

# DBS blicken positiv in die Zukunft

## Seeger Wählergruppe will zum Beispiel bei Klimaschutz ansetzen

**Seeg** Durchweg positiv sieht Vorsitzender Ludwig Mayer die Zukunft der Demokratischen Bürger Seeg (DBS). Vor allem im Angebot bestimmter Themenbereiche wie Klima- und Umweltschutz innerhalb der Gemeinde oder zukunftsorientierte Dorfentwicklung, würde eine Arbeitsgrundlage für Workshops liegen, sagte er bei der Jahresversammlung. Er bat die Anwesenden, Vorschläge zu unterbreiten und Ideen zu entwickeln, um das Vereinsleben attraktiv und vielfältig zu gestalten. Gerne wären die Gemeinderäte bereit, diese Ideen in die Gremien zu tragen.

Gegründet worden war die Wählergruppe, wie Mayer in seinem Rückblick berichtet, im Juli 2019 von ehemaligen Gemeinderäten. Die Erwartungen im Wahlkampf seien hochgesteckt gewesen, wobei nicht alle Ziele erreicht werden konnten. „Eine Wahlanalyse wäre zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht mehr hilfreich, allerdings ist es jetzt schon Zeit, sich für die nächste Kommunalwahl vorzubereiten“, sagte Mayer. Zurzeit gehören Richard Dopfer, Josef Gast, Ludwig Mayer und Michael Uhlemayr für die DBS dem Gemeinderat an. Mayer betonte ausdrücklich, dass allen DBS-Räten an einer konstruktiven und zukunftsorientierten Arbeit mit dem gesamten Gremium zum Wohle der Kommune gelegen sei, allerdings ohne eigene Grundsätze und Überzeugungen aufzugeben.

Bei der Vorstandswahl wurden alle Kandidaten einstimmig gewählt. Vorsitzender bleibt Ludwig Mayer, Stellvertreterin ist Sibylle Merk, Schatzmeister Josef Beller, Schriftführer Josef Gast und Beisitzer sind Franz Angerer, Peter Däxle, Ulli Gut, Manfred Rinderle, Andreas Schmölz und Markus Steger.

### Konstruktive Arbeit

In der Aussprache erinnerte Otto Schrägle an seine Tätigkeit als Moorführer und erklärte, wie bedeutend Moore als CO<sub>2</sub>-Speicher seien. Bei Führungen könnten den Teilnehmern nachhaltiger Tourismus und Seeg als Honigdorf gut präsentiert werden. Zudem erscheine ihm das Mobilfunkkonzept der Gemeinde sehr undurchsichtig, vor allem, mit welcher Zunahme von Sendemasten bei der Einführung von 5G zu rechnen sei. Mayer will im Gemeinderat die Konzeption erfragen. Beunruhigt äußerte sich Norman Hepp über die Situation im ehemaligen Caritasheim und die Zergliederung in vier GmbHs. Nach einigen Wortmeldungen schlug Richard Dopfer vor, den Geschäftsführer zu einer Versammlung einzuladen, um aus erster Hand Fakten zu erfahren. Nachdem am Feuerwehrhaus die Photovoltaikanlage abgebaut werden musste, befürchtete Max Bauer, dass dies auch mit der Anlage auf der Kläranlage passieren könnte. Die anwesenden Gemeinderäte konnten keine Auskunft über den Sachstand geben, da keine Entscheidung durch die Gemeinde getroffen worden sei. Zum großen Bedauern von Markus Steger scheint die weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte „Nacht der tausend Lichter“, über viele Jahre durch das Seeger Bürgerforum organisiert, keine Fortführung zu finden. (dec)



Sie gehören zum neuen Vorstand der Demokratischen Bürger Seeg (von links): Josef Gast (Schriftführer), Sibylle Merk (stellvertretende Vorsitzende) und Ludwig Mayer (Vorsitzender) Foto: DBS